

Dokumentarfilme

Dokumentarfilme erzählen Geschichten mit realen Filmdokumenten. Dokumentarfilme fangen â€žwirkliches menschliches Leben und tatsächliches Geschehen  ein. Die Vielfalt dieses Lebens spiegelt sich in der Vielfalt der Themen des Dokumentarfilms wider. Im Mittelpunkt des Berichts kann ebenso eine Person stehen, wie ein Ort oder historische Ereignisse.

Zum Genre Dokumentarfilm zählen aktuelle Berichte, wissenschaftliche Filme, Sportfilme, ethnografische Filme, Musik- oder Propagandafilme.

Das Spektrum der Formen des Dokumentarfilms reicht von streng journalistischen Reportagen bis zu kreativ-individuellen Filmerz hlungen. Das Dokumentieren der Realität muss nicht unter rein â€žwissenschaftlich-objektivem  Blickwinkel erfolgen sondern kann auch die subjektive Wahrnehmung der Autoren und ihrer Helden vermitteln. Das Thema, die Fragestellung oder der Konflikt gibt dem Film seinen spezifischen Charakter. Ein Naturfilm fordert einen anderen Erz hlrhythmus, eine andere Bildsprache als eine sozialkritische Reportage oder ein Dokumentarfilm.

Doku-Soap:

Die Entwicklung des dokumentarischen Erzählens ist nicht abgeschlossen, sondern es entstehen laufend neue Formen, die z.B. rein unterhaltende Aspekte verstärken. So die Doku-Soap, wo über mehrere Folgen die kleinen und großen Ereignisse in einem bestimmten Personenkreis zu Geschichten montiert werden.

Dokudramas:

Durch die ineinander verwobene Montage von dokumentarischen Aufnahmen mit Spielsequenzen werden geschichtliche Themen erzählt.

Im Auftrag:

Bei kleineren Projekten können wir, als â€žRucksackproduzenten  die vollständige Abwicklung übernehmen. Bei aufwändigeren Vorhaben sind differenzierte Team- und Produktionsstrukturen erforderlich. Je nach Größe des Projektes kann ein Dokumentarfilm-Team neben der RegisseurIn/AutorIn bestehen aus: Kameramann, EB-TechnikerIn (mit Verantwortung für den Ton). Hinzu kann eine Aufnahmeleitung kommen. M glichlicherweise wird im Vorfeld ein Rechercheur engagiert um Fakten zu ermitteln. Bei Dreharbeiten im Ausland kann für Interviews eine ÜbersetzerIn hinzugezogen werden.